

## Medienmitteilung

### **Acht Schaltjahrbabys kamen im Spital Uster zur Welt**

**Geburtenrekord am Montag, 29. Februar**

**Uster, 1. März 2016 – Den Montag, 29. Februar, werden die Hebammen im Spital Uster nicht so schnell vergessen. Sie begleiteten gleich acht Geburten innerhalb von 19 Stunden – so viele wie selten an einem Tag. Die Mutter des neugeborenen Tim findet das spezielle Datum lustig.**

Gleich acht Kinder, fünf Knaben und drei Mädchen, erblickten am Schaltjahrmontag im Spital Uster das Licht der Welt. Nicht nur das Datum ist speziell. Auch die Anzahl Geburten pro Tag ist aussergewöhnlich. Im Durchschnitt werden im Spital Uster pro Tag zwei bis vier Kinder geboren. Dass die Hebammen gleich acht Geburten innerhalb von 19 Stunden begleiten, kommt selten vor. Auf das erste Baby in 2016 mussten sie bis am 3. Januar warten. 2015 kamen 934 Kinder zur Welt.

#### **Zu früh oder zu spät geboren**

Sechs Kinder erblickten am 29. Februar durch normale Spontangeburt das Licht der Welt. Davon war nur eine Geburt für dieses aussergewöhnliche Datum berechnet worden. Die anderen Babys kamen ein paar Tage vor oder nach dem Geburtstermin zur Welt. Ein Kind wurde per Kaiserschnitt, ein zweites per geplanten Kaiserschnitt geboren.

«Im Durchschnitt werden nur 4 % der Kinder am berechneten Datum geboren. Die meisten Kinder halten sich nicht daran», sagt Nancy Bellwald, Pflegemanagerin der Gebärabteilung. Den Grund, weshalb an diesem Montag aussergewöhnlich viele Kinder geboren wurden, sieht sie im Wetter: Es schneite.

#### **Tim wollte spezielles Datum**

Rahel T., die Mutter des neugeborenen Kim, bezeichnet das spezielle Geburtsdatum als Schicksal und findet es lustig. «Er wollte auch an einem speziellen Datum seinen Geburtstag feiern. Wie seine Schwester, die am 1. August geboren wurde. Oder er wollte die ewige Jugend, wenn er nur alle vier Jahre Geburtstag hat.» Für sie steht fest, dass Tim seine Geburtstage in den normalen Jahren am 1. März feiern wird.

Bild

*Themenbild Hebamme Marina Dreher mit einem Neugeborenen.*

#### **Spital Uster: Persönlich – kompetent – nah.**

Das Spital Uster ist das vernetzte und leistungsfähige Diagnose- und Therapiezentrum des Zürcher Oberlandes und des Glattales. Mit einem gut ausgebildeten Ärzte-, Therapeuten- und Pfl egeteam sowie einer modernen Infrastruktur stellt das Spital Uster die Grundversorgung für 172'000 Menschen sicher. Jährlich werden 58'000 stationäre oder ambulante Patientinnen und Patienten behandelt, gepflegt und betreut. Für den stationären Aufenthalt stehen 200 Betten zur Verfügung. Jedes Jahr erblicken mehr als 900 Säuglinge im Spital Uster das Licht der Welt. Mit rund 1'200 Mitarbeitenden ist das Spital der grösste Arbeitgeber der Stadt Uster. Das Spital Uster wurde bereits 1883 gegründet und wird von elf politischen Gemeinden getragen (Dübendorf, Fehraltorf, Greifensee, Hittnau, Mönchaltorf, Pfäffikon, Russikon, Schwerzenbach, Uster, Volketswil, Wildberg).

#### **Weitere Informationen:**

Kommunikation  
Ursula Wulfsen-Dütschler, Leiterin Kommunikation

Tel. 044 911 22 64  
[kommunikation@spitaluster.ch](mailto:kommunikation@spitaluster.ch)